

Rückschlag für die BKW

Der Bau der Hochspannungsleitung zwischen Wattenwil und Mühleberg wird sich wohl erneut verzögern. Denn verschiedene Betroffene sagen dem Plangenehmigungsentscheid den Kampf an. Beim Bundesverwaltungsgericht sind bis gestern bereits zwei Beschwerden eingetroffen, weitere sind angekündigt. Eine der beiden Beschwerden hat die Gemeinde Köniz verfasst. Sie bekämpft seit Jahren den oberirdischen Ausbau der Starkstromleitung. Der Bedarf sei nicht genug abgeklärt worden, argumentiert der Köni-zer Gemeinderat, und im Verfahren seien grobe Fehler passiert. Die BKW warnt dagegen vor einer Versorgungslücke in der Region Bern.

KLE

Seite 29